



Tauberbischofsheim AKTUELL

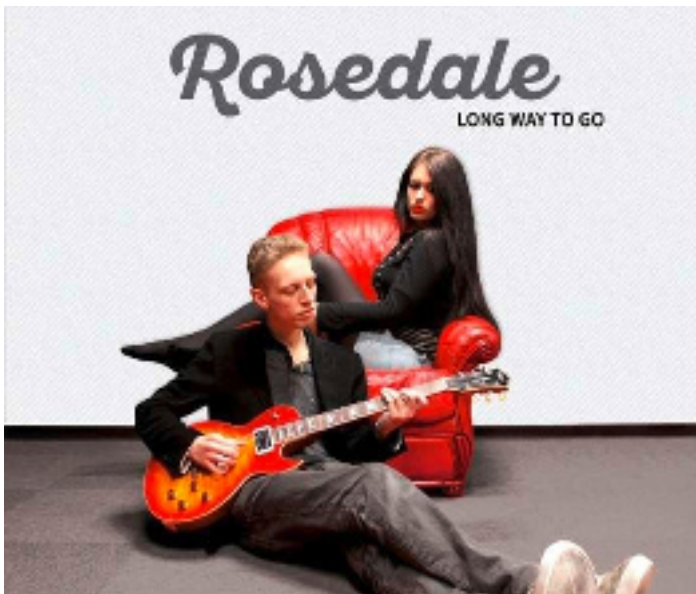
Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

10. Jahrgang

Nr. 19

20. September 2017

„Rosedale“ und „der Mond lasert.“ spielen am Festwochenende



Zum Tauberbischofsheimer Festwochenende vom 13. bis 15. Oktober wird es zusätzlich zur Martini-Messe und den Jubiläumsveranstaltungen am Freitagabend eine „Kick-off-Party“ geben. Dabei präsentieren sich „der Mond lasert.“ um 16 Uhr sowie die junge französische Band „Rosedale“ um 17.30 Uhr auf dem Marktplatz.

„Rosedale“ bietet einen Mix aus Blues, Rock und einigen Pop-Elementen und wurde von Sängerin Amandyn Roses und Gitarrist Charlie Fabert ins Leben gerufen. Die junge Band tourte bereits mit Paul Cox, Janet Robin und Dave White. Inspirieren lässt sie sich u. a. von Beth Hart, Led Zeppelin, Etta James, Maggie Bell, Janis Joplin.

„Der Mond lasert.“ bietet neben allseits bekannten Rock- und Popklassikern von Coldplay bis zu den Sportfreunden Stiller jede Menge tanzbare Coversongs.

Ab 20.30 Uhr gibt es dann „Chill-out“ im Klosterhof mit RS music, Rico Stoermer & Laura Merz.

Auf geht's!

Martini Messe

TAUBERBISCHOFSHAIM

13. bis 16. Oktober
15. Okt. Verkaufsoffener Sonntag

Musik & Gaudi Festprogramm in der Stadthalle

Fr., 13. Oktober

21.00 Uhr Twilight Zone
Eintritt ermäßigt bis 22.00 Uhr!

Sa., 14. Oktober Eintritt frei

12.00-18.00 Uhr Göckertes-Tag

13.00 - 17.00 Uhr Seniorennachmittag mit vielen Highlights
20.00 Uhr Bayerischer Abend mit den Partybären

So., 15. Oktober Eintritt frei

9.00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Umzug zur Stadthalle
15.00 - 20.00 Uhr Unterhaltung mit dem Musikverein Hochhausen
17.00 Uhr Happy Haxn Hour
20.00 Uhr Großes Brillant Feuerwerk

Mo., 16. Oktober

„Der Messe-Montag“

12.00 Uhr Mittagstisch, auch mit vegetarischen Köstlichkeiten!
16.00 Uhr Kesselfleischessen
18.00 Uhr Messefinale mit der Musikkapelle Impfingen
22.00 Uhr Verlosung

Vergnügungspark

Fahrspaß für Groß und Klein!

Freitag 13. Okt. 14 bis 15 Uhr „Power Hour“-99 Cent -1 Fahrt
Montag 16. Okt. Durchgängig ermäßigte Fahrpreise!

Große Vogelschau

im Mathias-Grünwald-Gymnasium

Sa./So. 14. und 15. Oktober

von 10.00 bis 18.00 Uhr

Vogelliebhaber und -züchter Taubertal e.V.

Autoschau Vitryallee

Günther

www.guenther-dasautohaus.de

www.opel-gaertner.de

E-Mail: autohaus-fertig@t-online.de

Königsheim

Festliche Wiedereröffnung

Fr., 13. Okt. 2017 **Marktplatz & Fußgängerzone**

13.-15.10.2017
Fr 15.00 - 19.00 Uhr | Sa + So 11.00 - 19.00 Uhr

GENUSS & GESUND
Die Messe für Genießer!
Grünwaldhalle
www.tauberbischofsheim.de

KICK-OFF PARTY
ca. 20.30 Uhr - Chill-out im Klosterhof mit RS music, Rico Stoermer & Laura Merz im Duo
FR. 13.10.17 AUF DEM MARKTPLATZ-TBB

16.00 UHR **der Mond lasert.**
präsentiert von RS
17.30 UHR **Rosedale**

Tag der offenen Tür im Rathaus

150 Jahre
RATHAUS TAUBERBISCHOFSHAIM
So., 15. Okt. 2017

In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim Barrierefreies Wählen	Seite 2
VON jungen Leuten – FÜR junge Leute Kleider machen Banker?	Seite 9
Informationen Altpapier und Gelber Sack	Seite 11
Veranstaltungen	Seite 13

Wahl zum 19. Deutschen Bundestag

Neue Wahllokale im Neubau des Krankenhauses und im Ortsteil Distelhausen



Bei der Bundestagswahl 2017 werden im Neubau des Krankenhauses sowie im Markusheim in Distelhausen neue Wahllokale eingerichtet.

Um auch den Bürgern mit eingeschränkter Mobilität den Gang zur Wahlurne so einfach wie möglich zu machen, werden für die Wahlen seit einigen Jahren Wahllokale gesucht, die rollstuhlgerecht zugänglich sind. Bei der kommenden Bundestagswahl wird es daher nun wieder einige Änderungen geben. Betroffene Bürger wurden bereits in den Wahlbenachrichtigungen hierauf hingewiesen.

In der Kernstadt werden die Wahllokale der beiden Wahlbezirke 001-08 (Kirschengarten) sowie 001-09 (Oberer Brenner) nicht wie bei den vergangenen Wahlen in den Räumen der Caritas Werkstätten St. Bonifatius eingerichtet. Bei der Bundestagswahl werden sie in den Neubau des Krankenhauses Tauberbischofsheim verlegt. Der Wahlbezirk 001-08 (Kirschengarten) zieht in den Konferenzraum A, während der Bezirk 001-09 (Oberer Brenner) im Konferenzraum B unterkommt. Der Zugang zum Wahllokal erfolgt über den Haupteingang des Krankenhauses und ist ausreichend ausgeschildert.

Auch in Distelhausen wird es eine Neuerung geben. Hier wird das Wahllokal aus dem alten Rathaus in das Markusheim verlegt. Dieses befindet sich in der ehemaligen Pfarrscheune in der Wolfgangstraße.

Damit können nun auch in den meisten Ortsteilen gehbehinderte Menschen vor Ort in einem Wahllokal ihre Stimme abgeben. Lediglich in Dienstadt ist der Zutritt nur über Stufen möglich. Hier besteht für gehbehinderte Bürgerinnen und Bürger nach wie vor die Möglichkeit, Briefwahl oder – falls die persönliche Wahlabgabe

in einem Wahllokal gewünscht ist – einen Wahlschein zu beantragen, mit dem in einem beliebigen rollstuhlgerechten Wahllokal in der Stadt gewählt werden kann. Fragen hierzu beantwortet Ihnen gerne unser Bürgerbüro, Tel. 09341/803-11.

Bereits über 1.800 Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen beantragt

Für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September zeichnet sich ein hoher Anteil an Briefwählern ab: Bei der Stadt Tauberbischofsheim wurden bereits über 1.800 Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen beantragt.

Bis Freitag, 22. September, 18 Uhr können Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen noch beim Bürgerbüro der Stadt Tauberbischofsheim beantragt werden. Der Service der Beantragung über Internet (www.tauberbischofsheim.de, Menüpunkt „Bundestagswahl 2017“ im oberen Bereich der Startseite) ist dagegen nur bis Donnerstag, 21. September, möglich.

Die Briefwähler müssen in jedem Fall darauf achten, dass die ausgefüllten Wahlbriefe bis zum Wahlsonntag, spätestens 18 Uhr bei der Stadt Tauberbischofsheim eingehen. Dies ist beim Versand der Wahlbriefe per Post unbedingt zu beachten. Es wird empfohlen, die Wahlbriefe spätestens am Donnerstag vor der Wahl zur Post zu geben oder die Briefe bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 8, oder im Verwaltungsgebäude Klosterhof, Hauptstraße 37, Tauberbischofsheim einzuwerfen.

Beantragung ausnahmsweise auch am Samstag oder am Wahlsonntag

Wenn der Wähler den Wahlraum aufgrund nachgewiesener plötzlicher Erkrankung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, ist es auch noch am Samstag zwischen 11 und 12 Uhr und am Wahlsonntag bis 15 Uhr möglich Briefwahl zu beantragen. Am Samstag, 23. September, ist für diese Fälle zwischen 11 und 12 Uhr im Bürgerbüro eine Rufbereitschaft eingerichtet. Zusätzlich können hier Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern können, dass ihnen ein beantragter Wahlschein nicht zugegangen ist, einen neuen Wahlschein beantragen. Das Bürgerbüro ist in dieser Zeit telefonisch unter

09341/803-11 erreichbar und wird nach telefonischer Anfrage besetzt.

Falls eine Erkrankung erst am Tag der Wahl auftritt, stellt das Wahllokal des Wahlbezirks 001-01 in der Kaufmännischen Schule, Dr.-Ulrich-Straße 1, Saal 1 bis 15 Uhr den betreffenden Wahlschein aus.

Repräsentative Wahlstatistik und Wählerbefragung im Stadtgebiet



Vor dem Wahllokal im Markusheim in Distelhausen führt die „Forschungsgruppe Wahlen“ im Auftrag des ZDF am Wahlsonntag Wählerbefragungen durch.

Das Statistische Landesamt erhebt bei der Bundestagswahl wieder wahlstatistische Daten im Tauberbischofsheimer Stadtgebiet: Im Wahlbezirk 005-24 (Dittwar) werden Daten zu Geschlecht und Geburtsjahrgängen der Wählerinnen und Wähler erhoben. Hierfür werden Stimmzettel verwendet, aus denen das Geschlecht und die Geburtsjahresgruppe der Wählerin oder des Wählers zu erkennen sind. Die Stimmzettel sind hier mit einem Kennbuchstaben sowie mit Erläuterung versehen (zum Beispiel Kennbuchstaben „B“: Mann, geboren 1983 bis 1992). Andere Stimmzettel sind in diesem Wahlbezirk nicht zugelassen. Es ist sichergestellt, dass durch diese Erhebungen die Grundsätze der geheimen Wahl in keiner Weise gefährdet sind. Die statistische Auswertung erfolgt nach dem Wahltag beim Statistischen Landesamt in Stuttgart.

Der Bundeswahlleiter informiert in einem Info-Flyer ausführlich zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik. Diesen können Sie unter anderem auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim aufrufen.

Die „Forschungsgruppe Wahlen“ führt im Auftrag des ZDF im Markusheim in Distelhausen (007-26) Wählerbefragungen

durch. Die Befragung beim Verlassen des Wahllokals ist anonym, eine Teilnahme freiwillig. Die Antworten fließen als Hochrechnung in die 18-Uhr-Prognose des Senders zum Wahlausgang ein und sollen dazu beitragen, die Öffentlichkeit frühzeitig über den erwarteten Wahlausgang zu informieren. Die Wählerinnen und Wähler in Distelhausen werden gebeten, die Wahlforschungsgruppe bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

Besondere Kennzeichnung sämtlicher Stimmzettel / Stimmzettelschablonen

Zur Wahl des 19. Deutschen Bundestages am 24. September sind alle Wahlberechtigte zur Stimmabgabe aufgerufen. Doch wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann? Aus diesem Grund werden bei der Bundestagswahl erstmals sämtliche Stimmzettel gekennzeichnet, indem die rechte obere Ecke abgeschnitten wird. Es wird darauf hingewiesen, dass durch diese Kennzeichnung zur Tasthilfe kein Anlass zum Zweifel an der Amtlichkeit oder Gültigkeit der Stimmzettel besteht. Die Kennzeichnung dient lediglich der Verwendung der Stimmzettelschablone.

Berichtigung zum neuen Wahllokal

Zu Nr. 2 der Wahlbekanntmachung vom 06.09.2017: Das Markusheim, Wahlraum des Wahlbezirkes 007-26 (Distelhausen), befindet sich nicht in der Wolfgangstraße 3, sondern zwischen Wolfgangstraße 1 und 3. Eine eigene Hausnummer hat das Markusheim nicht. Das Wahllokal kann über den gemeinsamen Zugang mit dem Wohnhaus Wolfgangstraße 1 betreten werden.

Recyclinghof Tauberbischofsheim geschlossen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis weist daraufhin, dass der Recyclinghof in Tauberbischofsheim an der Kläranlage wegen des Liobafeiertages am Samstag, 23. September geschlossen ist. Der Kompostplatz Tauberbischofsheim ist geöffnet.

Treppchenplatz und Aufstieg für das Tanzpaar Hilbert vom Tanzsportclub RW TBB bei den Landesmeisterschaften



Foto und Text: TSCTBB

Bei den diesjährigen Baden-Württembergischen Landesmeisterschaften im Standardtanz, die am 9. September in Sinsheim stattfanden, erkämpfte sich das Tanzpaar Sigrun und Elmar Hilbert aus TBB den 3. Platz und die Bronzemedaille. Das Tanzpaar ging hier in der Senioren III-B-Gruppe mit 13 weiteren Paaren aus ganz Baden-Württemberg an den Start. In ihrer Leistungsklasse stellten sie sich unter den Augen der sieben Wertungsrichter ihren Konkurrenten in den Tänzen Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, SlowFox und QuickStep.

Vor einer großen Zuschauerkulisse konnten sie sich in einem starken Feld stetig steigern und über die Vor- und Zwischenrunde zusammen mit fünf weiteren Paaren für die Endrunde qualifizieren.

Nach den fünf Durchgängen konnten sie sich über den 3. Platz und die Bronzemedaille freuen. Durch diesen Erfolg konnten sie zudem den Aufstieg in die nächsthöhere A-Klasse, der zweithöchsten Tanzklasse in Deutschland, feiern. Dies war umso erfreulicher, da sie in ihrer Leistungsklasse erst das 4. Turnier getanzt haben und schon nach kurzer Zeit in die nächsthöhere Klasse aufgestiegen sind.

Jubiläumswochenende 50 Jahre St. Bonifatius

Am 30. September 1967 wurde der Bau der Bonifatiuskirche mit der feierlichen Kirchenweihe vollendet. Anlässlich des Jubiläums „50 Jahre St. Bonifatius“ lädt die Kirchengemeinde St. Bonifatius nach dem diesjährigen Gemeindefest vom 01./02. Juli nun zum 2. Teil zu einem Festwochenende am 30. September / 1. Oktober ein: Das Festwochenende beginnt am Samstag, den 30. September mit einem ganztägigen Chorworkshop mit Gregor Linssen im Gemeindehaus St. Bonifatius.

Gregor Linssen ist freiberuflicher Referent für Neues Geistliches Lied (NGL), bei Chorwochenenden und kirchenmusikalischen Werkwochen in ganz Deutschland und war musikalischer Leiter für diverse diözesane Großprojekte und internationale Wallfahrten. Er schrieb die offizielle Weltjugendtagshymne Venimus adorare eum (2005), diverse Katholikentagslieder und das Motolied zur internationalen Messdienerwallfahrt 2015.

Am Samstagabend um 20 Uhr wird Gregor Linssen gemeinsam mit Martin Weiß und Christina Hernold ein Triokonzert mit dem Titel „Kinder des Lichts“ geben.

Wer einmal auf einem Konzert des Komponisten war, wird die besondere Stimmung nicht mehr vergessen, die an so einem Abend den Raum füllt. Der Eintritt zu diesem Konzert ist kostenfrei, es wird am Ausgang um eine Spende gebeten.

An dem Chorworkshop am Samstag von 10 bis 17 Uhr können alle teilnehmen, die Freude am Singen und an neuer geistlicher Musik haben. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 10,- €, zzgl. Kosten für Noten. Es besteht die Möglichkeit für ein einfaches Mittagessen auf Spendenbasis. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen sind im Pfarrbüro der Kath. Kirchengemeinde Tauberbischofsheim unter Tel. 09341-92250 möglich.

Abgerundet wird dieses musikalische Wochenende dann am Sonntag den 1. Oktober um 10.30 Uhr mit einem Festgottesdienst in der St. Bonifatiuskirche.

Der Gottesdienst wird musikalisch von Gregor Linssen und dem Workshop-Chor vom Vortag mitgestaltet.

Als Festprediger konnte der ehemalige Tauberbischofsheimer Kaplan Bernd Gehrke gewonnen werden.

Start der Schlosskonzerte

Mit Haydn und Mozart starten die Tauberbischofsheimer Schlosskonzerte am Sonntag, 8. Oktober um 20 Uhr in die 30. Saison. Die Kammerphilharmonie Amadé, 1997 von Frieder Obstfeld gegründet, ist ein Ensemble von internationalem Ruf und macht schon durch seine Namensgebung eine besondere Hinneigung zur Musik Mozarts deutlich. Im Rathaussaal spielt sie das Divertimento KV 334 und das Flötenkonzert G-Dur, KV 313. Solistin ist entgegen der ursprünglichen Ankündigung Claire Wickes, Soloflötistin beim „English National Opera Orchestra“. Neben dieser Tätigkeit gastiert sie mit einer Reihe renommierter Ensembles wie dem London Philharmonic Orchestra.

Joseph Haydn war Mozarts großes Vorbild und väterlicher Freund. Er hat den Stil der Wiener Klassik wesentlich geprägt. Mit seiner Symphonie Nr. 43 in Es Dur, bekannt unter dem Titel „Merkur“, beginnt das Programm des Abends.

Die Karten für die Konzertabende können Sie sich bereits im Vorfeld sichern. Das Abonnement für Konzertbesuche kann individuell zusammengestellt werden – alle fünf Konzerte oder drei Konzerte nach Wahl.

Buchen Sie baldmöglichst im Internet unter www.tauberbischofsheim.de, telefonisch oder direkt in der Tourist-Information, Tel. 09341/803-33, im Rathaus. Gerne nehmen wir Ihre Abonnement-Wünsche auch per E-Mail unter info@tauberbischofsheim.de entgegen.

Liobafest 2017

Freitag, 22. September

19 Uhr Lichterprozession von der Kirche St. Martin zur Kirche St. Bonifatius

Liobafesttag - Samstag, 23. September

10 Uhr Kirche St. Martin: Festgottesdienst mit Festprediger Erzbischof Stephan Burger

Gestaltung durch Kirchenchor, „Mini-Maxis“ und „Offener Singtreff“
Segnung und Austeilung der Liobabrötchen

11.30 Uhr am Liobabrunnen: Fest, Mittagessen, Kaffee und Kuchen

13.30 Uhr Trommelreise

15.30 Uhr Repair-Café

15.30 Uhr Wörtpfatz: Segnung der Verkehrsteilnehmer und der Fahrzeuge

Sonntag, 24. September

18 Uhr Kirche St. Martin: Vesper mit dem Kirchenchor

Jugendhausprogramm September 2017

Mi. 20. September:

Seifenwerkstatt

Do. 21. September:

Flechten mit Paracord

Fr. 22. September:

Party-Food

Sa. 23. September:

Party for the school year

Di. 26. September:

Flechten mit Paracord

Mi. 27. September:

Turnbeutel mit Fashionspray gestalten

Do. 28. September:

Seifenwerkstatt

Fr. 29. September:

Cookies selber machen

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Do. 12.30 bis 13.30 Uhr u. 14.30 bis 17.30 Uhr; Fr. 14.30 bis 18.30 Uhr (Sa. 23.09. 14.30 bis 18.30 Uhr) Telefon: 09341/95680
jugendhaus@tauberbischofsheim.de

Malkurs im September mit Michael Partzsch

Am 22./23. September bietet der Kunstverein einen neuen Malkurs an. Das Thema: Landschaft.

Landschaft ist in der Kunst ein klassisches Motiv und hat in der aktuellen Moderne seinen Bestand bewahrt. Organische Natur ist sowohl Vorlage als auch Inspirationsquelle. Das Verständnis für Form, Raum und Licht ist eine solide Grundlage sowohl für naturalistische als auch für stilisierte bildnerische Lösungen.

In der limitierten Zeit des Kurses geht es vor allem um eine sichere Erstfassung der Formenwelt sowie ihre räumliche und kompositorische Gestaltung. Zur farblichen Umsetzung wählen die Teilnehmer das bevorzugte, selbst mitzubringende Material (z. B. Aquarell, Öl, Acryl). Malerische Vorerfahrung ist von Vorteil, aber keine Bedingung. Unerfahrene erhalten kompetente Anleitung und Unterstützung.

Der Kurs findet in Tauberbischofsheim statt, der genaue Ort wird noch bekanntgegeben. Dozent ist Michael Partzsch. Der Termin: Freitag, 22. September, 17 bis 22 Uhr, und Samstag, 23. September, 9 bis 16 Uhr Die Teilnahmegebühren betragen 110 Euro, für Mitglieder 100 Euro. Anmeldung über kurse@kv-tbb.de oder 09341 89 83 60. Alle Infos auch unter kv-tbb.de.

Endlich rauchfrei werden!

„Mit dem Rauchen aufzuhören ist die einfachste Sache der Welt. Ich habe es schon 100 Mal ausprobiert“, wusste bereits Mark Twain, denn das Problem ist oft nicht das Aufhören, sondern das „nicht wieder Anfangen“. „Das Rauchfrei Programm“ ist ein Gruppenangebot für alle, die mit dem Rauchen aufhören wollen, langfristig rauchfrei leben wollen und sich dabei professionelle Unterstützung wünschen. Die Suchtberatungsstelle der AGJ (Fachverband für Prävention und Rehabilitation) bietet daher wieder einen Kurs zur Erlangung der Rauchfreiheit an. Eine Infoveranstaltung für den im Oktober 2017 beginnenden Kurs findet am Montag, den 9. Oktober um 17 Uhr in der Suchtberatungsstelle der AGJ Schmiederstr. 25 in Tauberbischofsheim statt. Der Rauchfrei Kurs wird in Kooperation mit der AOK Heilbronn Franken angeboten, ist aber für Versicherte aller Krankenkassen offen. Die sechs Kursabende sind jeweils auch am Montagabend. Eine Anmeldung zur Infoveranstaltung ist erwünscht unter der Tel. 09341/897370.

Reitclub Tauberbischofsheim e. V.



Termine Ponyreiten:

- 1. Oktober,
- 5. November,
- 3. Dezember,
- Beginn ab 10 Uhr

Bitte bequeme Kleidung tragen, Fahrradhelm/Reithelm mitbringen. Voranmeldung erforderlich!
Per E-Mail oder telefonisch bzw. AB
Preis: Auf Anfrage

Ritt durch den mystischen Tannenwald:

Trailritt über 10 km am 22. Oktober, Startzeit 9.30 bis 12.30 Uhr
Bitte vorher anmelden!
Reitclub Tauberbischofsheim e. V.
Külsheimer Straße 100
97941 Tauberbischofsheim
09341/7469
www.reitclub-tauberbischofsheim.de

Neue Azubis in der Stadtverwaltung



Anfang September begrüßte Bürgermeister Wolfgang Vockel sechs neue Auszubildende in der Stadtverwaltung. Jeremias Jeck ist Azubi Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Tim Bohle ist Praktikant,

Sandra Templeton, Carlo Hartnagel und Svenja Schunder sind Azubis als Verwaltungsfachangestellte und Marius Renk als Fachkraft für Abwassertechnik.

819 Anmeldungen gab es beim städtischen Kinderferienprogramm Buntes Programm gegen Langeweile

Eine sehr positive Bilanz ziehen die Organisatoren der Stadt zum diesjährigen Kinderferienprogramm. In der schulfreien Zeit der Sommerferien hatte das städtische Familienbüro zum 35. Mal ein unterhaltsames, sechs Wochen füllendes Programm zusammengestellt, damit in den Ferien garantiert keine Langeweile aufkam. Für die rund 55 Veranstaltungen waren 819 Anmeldungen eingegangen.

Kinder ab fünf Jahren durften sich über Sportangebote wie Tennis, Fechten, Teakwon-Do, Karate über Betriebsbesichtigungen und Kochkurse bis hin zu künstlerischen Betätigungen freuen. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Speziell für die „Großen“ ab zwölf Jahren standen ein Besuch beim Schützenverein und die richtige Rechtschreibung auf dem Programm. Zu einigen bewährten Programmpunkten



Gourmetfrühstück im „KaffeeBohne“

Im „KaffeeBohne“ findet am 8. Oktober, von 9 bis 12.30 Uhr, ein Gourmetfrühstück statt.

Geboten werden allerlei Köstlichkeiten, der Preis beträgt 16,50 Euro inklusive Sekt, Kaffee und Orangensaft.

Kaffeespezialitäten werden separat berechnet.

Anmeldung bitte bis 30. September unter der Telefonnummer: 09341/84962-100.



gesellten sich neue Highlights, wie eine Kutschfahrt von Tauberbischofsheim nach Distelhausen und ein Kulturtag in Frankreich, so dass sich die Angebote in bunter Reihenfolge abwechselten.

„Ich danke herzlich den vielen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen, den Vereinen, Unternehmen und Institutionen, die mindestens einen Tag des Ferienprogramms gestaltet und dadurch zum Gelingen des gesamten Projektes beigetragen haben“, so Bürgermeister Wolfgang Vockel. Bei nahezu allen Terminen waren Auszubildende der Kreisstadt eingebunden, die Kindern und Organisatoren mit Rat und Tat zur Seite standen. Natürlich plant das Familienbüro auch im nächsten Jahr ein Kinderferienprogramm und setzt dabei auf die erneute Mitwirkung seiner Partner.

INFO: Weitere Informationen gibt es im städtischen Familienbüro unter Tel. 09341/803-54; oder Tel. 09341/803-55.

Mehr als 815 Anmeldungen für das Kinderferienprogramm waren in diesem Jahr beim städtischen Familienbüro eingegangen. Die Angebote reichten von Pizzabacken über Spielerische Safari durch Afrika an der Stammerghütte bis hin zu Betriebsführungen und Sport- und Bastelangeboten.

Kinderferienprogramm 2017

Ein Nachmittag bei der Firma Michael Weinig AG

Am Mittwochnachmittag trafen sich 19 Kinder bei der Michael Weinig AG im Rahmen des städtischen Kinderferienprogramms. Nach der Begrüßung ging es zum ExpoCenter, dort konnten die Kinder entdecken, was die Holzbearbeitungsmaschinen von Weinig alles können, darunter war die schnellste Säge der Welt zu sehen. Der genannte Wert der Maschine übertrag dabei alle Schätzungen der Kinder. Danach konnten die Kinder sehen, wie die beliebten Holzfiguren hergestellt werden. Jeder durfte sich danach eine Figur mit nach Hause nehmen und beim anschließenden Firmenrundgang sahen die Mädchen und Jungen die Entstehung der Maschinen in den verschiedenen Abteilungen. Zum Abschluss gab es für jeden in der Kantine noch eine Stärkung und eine volle Weinigtüte. Es war ein toller Nachmittag mit viel Spaß und für viele stand am Ende fest, dass sie im nächsten Jahr wiederkommen.

Karate: Konzentration und Körperbeherrschung

Das Ferienprogramm der Stadt Tauberbischofsheim bot am vergangenen Donnerstagvormittag ein Karate-Schnuppertraining für Jungen und Mädchen. Nach der Begrüßung durch Cheftrainer Schlatt und seinen Assistenten Pia und Sina Götzelmann gab es ein kleines Karatequiz und die Aufwärmübungen begannen. Als alle Muskeln gut aufgewärmt waren, ging es mit gezielten Schlagübungen weiter. Dabei spielte Konzentration und Körperbeherrschung eine große Rolle. Den Kindern wurde eine Schritt-Faust-Tritt-Kombination erlernt, die sie anschließend



an speziellen Schlagpolstern erprobten. Dabei kamen die Kinder ordentlich ins Schwitzen. Zwischendurch gab es immer wieder Spiele, die das Geschick und die Teamfähigkeit der Kinder forderten. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und sammelten viele neue Erfahrungen an diesem kurzweiligen Vormittag.

Dieser Programmpunkt im Ferienkalender war auch der Auftakt zu einem neuen Kinderanfängerkurs der Karateabteilung des TSV, der Montag und mittwochs, ab dem 18. September, in der Grundschule am Schloss beginnt. Interessenten können direkt um 18 Uhr zum Training kommen oder sich unter 09341-897635 oder www.karate-tbb.de informieren.

Taekwon-Do Schnuppertraining

Am vergangenen Mittwoch fand im Rahmen des städtischen Kinderferienprogramms das Taekwon-Do Schnuppertraining

statt. Nach der Begrüßung durch Christian Forster wurde auch schon mit dem Aufwärmprogramm begonnen. Währenddessen lernten die Kinder, wie man auf Koreanisch zählt. Mit viel Enthusiasmus durften die Kinder direkt im Anschluss ihre Trittkraft im „Folientest“ unter Beweis stellen. Je kräftiger der Tritt war, desto lauter war das Geräusch, das die Spezialfolie von sich gab.

Das Highlight war die Selbstbefreiung aus Hand- und Würgegriffen. Mit der richtigen Technik konnte sich jeder noch so kleine Kämpfer aus dem festen Griff seines Gegners befreien. Die Kinder bestaunten außerdem, wie zwei Frauen mit einem Tritt Bretter teilten und Christian Forster nur mit seiner Hand einen Ziegelstein zerschlug. Zum Abschluss des Schnuppertrainings erhielt jeder noch ein kleines Geschenk vom Taekwon-Do Center. Mit vielen neuen Eindrücken und gestärktem Selbstbewusstsein gingen die Kinder nach Hause.

! Bitte um Beachtung !

Am 30.09.2017 ist der Abschlag für die Wasser-, Schmutzwasser und Niederschlagswassergebühren des 3. Quartals 2017 fällig. Insgesamt werden für 3 Quartale Abschläge erhoben, welche am 31.03./30.06. und 30.09. fällig sind. Für das 4. Quartal erhalten Sie die Jahresabrechnung zum 31.12.2017. Um Mahnungen zu vermeiden bitten

wir Sie, sich die Fälligkeitstermine vorzunehmen. Sollten Sie noch nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, finden Sie ein Formular auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim (www.tauberbischofsheim.de), Bürgerservice/Formular/Stadtkasse. Dieses können wir aus rechtlichen Gründen nur im Original anerkennen (nicht per Fax oder E-Mail).

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 04. Oktober
Tauberbischofsheim
aktuell

ist am Dienstag,
26. September 2017, 17.00 Uhr.

„Lange Nacht der Kultur 2017“

Anfang September drehte sich in Tauberbischofsheim alles um Kultur, „À la française“. Nach dem Eintreffen des Amtmanns, seines Gefolges, dem Spielmannszug und der Fahنشwinger eröffnete Bürgermeister Wolfgang Vockel die „Tauberbischofsheimer Lange Nacht der Kultur“. In der Innenstadt konnten die Besucher bei angenehmen Temperaturen bis 24 Uhr kulturelle Veranstaltungen besuchen. So gab es im Schloss eine Begegnung mit dem „Hof von Versailles“ des Männergesangvereins Liederkranz, ein Orgelkonzert in der Stadtkirche St. Martin, Ensembles und Solisten in der Peterskapelle und internationale Märchen in der VHS. In der Euroakademie durften die Besucher Aquarell-Postkarten im Stil von Monet gestalten oder an einem Frankreich-Quiz teilzunehmen.

Jede Menge Bücher gab es in der Mediothek zu gewinnen, bei dem so mancher Teilnehmer gleich mit einem ganzen Stapel an Büchern nach Hause gehen konnte. Im Rathaussaal zeigten verschiedene Tanzformationsgruppen des Tanzclubs Rot-Weiß bevor es dort am späten Abend noch französische Chansons mit Klavierbegleitung zu hören gab

Fotos: Klaus Schenck und Susanna Blum



„Tanzgruppe geselliges Alter“ Tauberbischofsheim des DRK Kreisverbands Tauberbischofsheim e. V.

Ab dem 10. Oktober startet ein neues wöchentliches Angebot des DRK Kreisverbands Tauberbischofsheim e. V. im Rahmen der Gesundheitsprogramme: Die Tanzgruppe geselliges Alter. Da beim gemeinsamen Tanz kein Partner notwendig ist, richtet sich dieses Angebot an jedermann oder jederfrau, egal ob allein-stehend oder als Paar. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Auf dem Programm stehen dabei vor allem Kreistänze, Reihentänze und Volkstänze aus aller Welt, jahreszeitlich passend und zu ausgewählter Musik, was zusätzlich für gute Laune und Spaß sorgt. Wer sich fit halten möchte, wer schon immer gern getanzt hat, wer auch im Alter nicht darauf verzichten möchte, wer eine Gruppe Gleichgesinnter sucht, Menschen, die sich einfach gern zu Musik bewegen, ist herzlich willkommen in der wöchentlich

festen Gruppe „Tanzgruppe geselliges Alter“.

- Ort: DRK Kreisgeschäftsstelle Tauberbischofsheim, Mergentheimer Str. 30, Saal Mitte
- Zeit: jede Woche dienstags, Nachmittag von 16.15 bis 17.15 Uhr
- Kosten: Jahresbeitrag 60 Euro
- Mindestteilnehmerzahl: 8 (darunter ist es nicht möglich, Tänze zu gestalten)

Start: Alle Interessierten sind am Dienstag den 26. September von 16.15 bis 17.15 Uhr unverbindlich eingeladen, an einer kostenlosen Schnupperstunde teilzunehmen. Auch hierfür erbitten wir um eine vorherige Anmeldung.

Der offizielle Start ist dann geplant am 10. Oktober, Einschränkung: die Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen muss erreicht sein, erst dann kann die Gruppe starten.

Ein kostenloses Schnuppern und ein späterer Einstieg ist nachfolgend zu jeder Zeit möglich.

Informieren und anmelden können Sie sich beim DRK Kreisverband Tauberbischofsheim e. V., Frau Birgit Schreck, Tel.: (09341) 9205-26 oder per E-Mail: birgit.schreck@drk-tbb.de.

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. **Zum nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir in Vollzeit, befristet und nach TVöD vergütet eine/n

© Wavebreak Media - Thinkstock.de

Integrationsmanager/in

Ihre Aufgaben

- Soziale Beratung und Unterstützung von Geflüchteten in der Anschlussunterbringung
- Erhebung und Dokumentation von Bedarfen und Ressourcen der Geflüchteten und Mitarbeit bei entsprechenden zielorientierten Maßnahmen
- Erstellen von individuellen Integrationsvereinbarungen und Begleitung des Integrationsprozesses
- Zusammenarbeit, Vernetzung und Informationsaustausch mit den am Integrationsprozess beteiligten Organisationen sowie den ehrenamtlich Tätigen

Eine Anpassung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten.

Die Stelle ist **teilzeitgeeignet** und **zunächst für eine Dauer von 2 Jahren befristet**.

Wenn Sie

- ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik / Sozialarbeit oder über eine vergleichbare Qualifikation verfügen, oder
- einen mittleren Bildungsabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung sowie einschlägiges Engagement im Bereich der Arbeit mit Geflüchteten bzw. Integrationsarbeit besitzen,
- eine selbstständige, strukturierte, teamorientierte und engagierte Arbeitsweise haben,
- einen Führerschein der Klasse B besitzen,

dann möchten wir Sie gerne kennen lernen.

Die Arbeitszeit soll auch außerhalb der Kernarbeitszeit erbracht werden.



Schicken Sie uns Ihre Bewerbung

bitte bis zum **27.09.2017** per E-Mail an michael.karle@tauberbischofsheim.de

Die Anhänge der E-Mail sind auf eine Datei zusammenzufassen und auf max. 5 MB zu beschränken.



Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16 gerne zur Verfügung. www.tauberbischofsheim.de

KREISSTADT
TAUBERBISCHOFSHHEIM

SCHÖNE AUSSICHTEN

Wohnen im Grünen, schnell in der Stadt



Ihr neues Zuhause im Stadtteil Impfingen „Unteres Haubenlöchlein“

- Attraktive Wohnbaugrundstücke
- Sonnige Aussichtslage
- Erschwingliche Preise ab 80 Euro/m²
- Familienförderung mit Baukindergeld
- Kindergarten und Grundschule am Ort
- Gute Infrastruktur, Sport- und Freizeitmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Vera Bartholme - Abteilung Grundstücksverkehr - Tel.: 09341/803-946
vera.bartholme@tauberbischofsheim.de - www.tauberbischofsheim.de

Kleider machen Banker?

Vorgeschichte

In seinem Religionsunterricht bei den Bankern im ersten Lehrjahr (Kaufmännische Schule Tauberbischofsheim) erwähnte Klaus Schenck aus seinem Psychologie-Unterricht die Bedeutung der Kleidung. Dies sei besonders bei den Azubis in Bankklassen zu sehen, Freizeit-Look in der Schule, geschneigelt und gebügelt auf der Bank. Ziemlich spontan kam die Klasse auf die Idee, einfach ´mal die Bedeutung von Kleidung zu testen, und zwar an der Schule in Bank-Kleidung. Das Experiment wurde durchgezogen, zunächst fotografisch, dann auch mit einer längeren Umfrage. Hier Originalzitate aus dem vierseitigen Umfragebogen.

Wie kommst du dir heute in Bank-Kleidung an der Schule vor?

... etwas abgehoben. Ich komme mir nicht als Schüler vor, könnte von einem Ministerium kommen oder Amtsperson sein.

... Teilweise komisch gegenüber den anderen Schülern. Ich liebe mich aber zu kleiden und so fand ich es echt toll, es durchgezogen zu haben.

Was ist dir aufgefallen gegenüber den Unterrichtsstunden in Freizeit-Kleidung

... bei dir

... in Bank-Klamotten versuche ich – meiner Kleidung entsprechend – zu sitzen. Ich gehe und sitze aufrechter.

... bei deinen Mitschülern

Nichts, bestimmte Jungs sind genauso kindisch in Bank- und in Freizeit-Kleidung

... bei den Lehrkräften

... habe mich selbst mehr wertgeschätzt gefühlt – noch mehr als sonst.

Sie waren über die Änderung des Kleidungsstils in solch einem Maße sehr überrascht. Dennoch hatten sie so – meiner Meinung nach – einen besseren Einblick in unseren für uns normalen Arbeitstag und in unsere Ausbildung.



In Freizeit-Kleidung sehen die Lehrer uns als normale Schüler und vergessen oft, dass wir schon arbeiten gehen. In den Bank-Klamotten wurden sie die ganze Zeit daran erinnert, dass wir angehende Banker sind. Heute Morgen hat uns eine Lehrerin, die uns normalerweise duzt, auf einmal gesiezt.

Sie haben uns Argumente gegeben, wie gut wir doch aussehen.

Wie fühlst du dich in der Bank mit der entsprechenden Kleidung?

Mit dem passenden Umfeld in der Bank fühle ich mich im Anzug sehr sicher und wohl.

Schick und Bank gehören zusammen! Ich fühle mich, dass ich schon nicht mehr Schüler bin.

Zusammenfassung:

Freizeit-Kleidung: Larifari, kaum Lust auf Schule, Chillen, kein Interesse groß ´was zu lesen.

Bank-Kleidung: motivierter, Erfolgsstreben, Dynamik, Ehrgeiz

Zusammenstellung und Fotos: Klaus Schenck

Anregung: Schäfer, Annette: „Vorsicht bei der Kleiderwahl!“. In: „Psychologie Heute“, 08/2016, S. 32 - 36



Neues auf der Deutsch-Homepage

Gesabtes Oberstufen-Material / klare Präsentationsstraps Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Trainer 2017
www.klauschenck.de

Neue Sendungen bei YouTube:

Rekordengabe: über eine halbe Million Klicks ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen
www.youtube.com/financialstaine

Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Tauberbischofsheim
Klaus Schenck, Debora Eger
www.schulezeitung-stb.de

Distelhausen

Herbstfest der Senioren

Der Seniorennachmittag 2017 findet am Sonntag, 5. November ab 14 Uhr in der Turnhalle der Erich-Kästner-Grundschule statt. Der Ortschaftsratsrat freut sich auf einen gemütlichen Nachmittag mit interessanten Gesprächen und abwechslungsreicher Unterhaltung. Die persönlichen Einladungen werden rechtzeitig verteilt.

Bauernhofmuseum

Das Bauernhofmuseum Berthold Hollerbach hat am Dienstag, 3. Oktober von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Federweißabend

Federweißabend mit dem Gesangverein Liederkranz findet in der Turnhalle am Samstag, 14. Oktober statt.

Sportverein

Der SV Distelhausen sucht ab sofort eine Reinigungskraft für die Reinigung des Sportheims. Nähere Angaben bei Andreas Beil (Tel. 897241 ab 18 Uhr) oder Anita Grieger (Tel. 61440).

„Bürger retten Denkmale“

Denkmale sind auch besondere Zeitzeugen des örtlichen Geschehens. Eine Anregung durch ein privates Archiv und dem "Käpelle mit dem Bild der 14 Nothelfer" hat Bernd Hofmann zum Anlass genommen, Geschichtliches zu schildern. Stand doch das ca. 250 Jahre alte Käpelle ehemals am oberen Ende der heutigen Straße "Am Käpelle".

Im Jahre 1961 beschloss der Gemeinderat dieses altherwürdige Denkmal zu erhalten und wieder instand zu setzen. Die seinerzeitigen Verhältnisse aus dem örtlichen Geschehen wurden für die Nachwelt aufgezeichnet und im Sockel eingelagert.

Die Gemeindeverwaltung bestand aus Bürgermeister, Ratschreiber, Rechner und Gemeindediener im Lebensalter von 35 bis 68 Jahren. Der Gemeinderat war aus 8 männlichen Personen im Alter von 31 bis 60 Jahren gebildet. Vertreten waren die Berufe Landwirt, Schreiner, Müller und Bundesbahn-Beamte.

Die Struktur der Bevölkerung setzt sich zusammen aus 40 landwirtschaftlichen Betrieben mit einer Größe von 5 bis 17 ha. In der Brauerei Bauer, als einziger Industriebetrieb, waren in dieser Zeit 90 Angestellte und Arbeiter beschäftigt, davon 37 aus

Distelhausen. Der Bevölkerungsstand beträgt nach der in diesem Jahr durchgeführten Volkszählung 344 männliche und 401 weibliche Einwohner. Der Lebensstandard ist als sehr gut zu bezeichnen und es findet auch jeder Mensch reichlich Gelegenheit sich irgendwie zu betätigen und sein Einkommen zu sichern.

Die Einweihungsfeier nach Abschluss der Restaurierung wurde von dem Ortspfarrer Hochw. Herrn Ernst Firley vorgenommen, wozu sich viele Gläubige eingefunden haben.

Der Ortschaftsratsrat freut sich über jede Unterstützung bei den zurzeit anstehenden Restaurierungen.

Dittigheim

Info-VA Hochwasserschutz

Am Dienstag, den 17. Oktober findet um 19 Uhr im Rathaussaal in Dittigheim eine Info-VA der Stadt TBB zum Thema aktueller Hochwasserschutz in Dittigheim statt.

Freiwillige Feuerwehr Dittigheim

Die Freiwillige Feuerwehr hat zum Straßenfest eingeladen und Sie sind als unsere Gäste zahlreich gekommen. Deshalb ein herzliches Dankeschön an alle Besucher. Sie alle haben zum Gelingen des diesjährigen Straßenfestes beigetragen und somit auch die vielfältigen Arbeiten der Feuerwehr unterstützt. Vielen Dank aber auch an die vielen Helfer, Bedienungen, den Frauen in der Kaffeebar und den zahlreichen Kaffee- und Kuchenspendern.

Mirko Seitz, Abteilungskommandant FFW Dittigheim

DLRG Schwimmstunden beginnen

Ab Samstag, den 23. September beginnen die Schwimmstunden zu gewohnten Zeiten.

14 bis 14.40 Uhr 1. Nichtschwimmkurs für Kinder

14.40 bis 15.20 Uhr Schwimmtraining Jugendschwimmer von Bronze bis Gold

15.20 bis 16 Uhr 2. Nichtschwimmkurs für Kinder und Junior-Retter mit Rettungsschwimmtraining

FFW Dittigheim

Am Montag, den 9. Oktober findet um 20 Uhr unter der Leitung von Thomas Schmitt die nächste Übung der Abteilung Dittigheim statt.

Ortsmeisterschaft des KSV e. V.

Der KSV führt auch in diesem Jahr wieder eine Ortsmeisterschaft mit dem Luftgewehr durch, zu dem wir die Bevölkerung von Dittigheim einladen möchten.

Am Vergleichsschießen können Damen-, Herren- und Jugendmannschaften von Familien, Freunde Vereinen, Stammtischen und sonstige Gruppierungen teilnehmen (Mindestalter 12 Jahre). Es werden nur Mannschaften mit drei Personen gewertet. Austragungsort: KSV-Vereinsheim, Keller Rathaus

Termin: Montag 9. Oktober bis Freitag 13. Oktober, jeweils von 19.30 bis 22 Uhr
Siegerehrung: Samstag, 14. Oktober um 19 Uhr in unserem Vereinsheim.

Die Ausschreibung des Vereinevergleichsschießens hängt im Vereinskasten am Rathaus aus.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!
Vorstandschafft KSV

Erntedankfeier der Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt alle Frauen zur Erntedankfeier mit Diakon Holzhauer am Mittwoch, 11. Oktober in den Vitus-Saal ein. Beginn ist um 19 Uhr. Daran schließt sich die Mitgliederversammlung mit Tätigkeits- und Kassenbericht an. Bei Federweißem, Zwiebel und Käsekuchen klingt der Abend aus. Über regen Besuch würde sich das Vorstandsteam sehr freuen.

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei Dittigheim

Die katholische öffentliche Bücherei ist am Dienstag, 26. September und 10. Oktober jeweils von 16 bis 17.15 Uhr und am Donnerstag, 21. September und 5. Oktober jeweils von 18.30 bis 20 Uhr geöffnet.

Die nächsten Vorleserunden finden wieder am Dienstag, 26. September und 10. Oktober jeweils ab 16.30 Uhr statt.

Das vierte Straßenfest in der Ruhbankstraße in Dittigheim war wieder ein großer Erfolg

Der Verein Anyievo-Ekpui/Togo e.V. feierte sein 4. Straßenfest in der Ruhbankstraße in Dittigheim. Sehr viele Freunde des Vereins und Einwohner von Dittigheim und Umgebung besuchten das Fest. Der Reingewinn wird für Objekte in dem Dorf Ekpui im westafrikanischen Land Togo verwendet. In dem aufgestellten Zelt konnten Kaffee und Kuchen sowie den gegrillten Steaks

und Würstchen zugesprochen werden. Emil Hönninger begrüßte alle Gäste und stellte die Ziele des Vereins dar. Durch Hilfe zur Selbsthilfe konnte in dem Dorf Ekpui eine Bibliothek gebaut werden, damit die Schüler mit den gestifteten Büchern in der Landessprache Französisch ihre Hausaufgaben machen können. Für die Kleinkinder wurde ein Kindergarten gebaut, mit Duschen und Sanitäranlagen, Schaukeln und einer Spielstraße. Auch die Erzieherinnen werden vom Verein bezahlt.

Durch Spenden von je 23 Euro pro Kind und Jahr erhält jedes Kind 2 Mahlzeiten am Tag.

Mit dem Reingewinn des Festes wird nun das wichtige neue Projekt – das Dorf Ekpui mit Trinkwasser zu versorgen – unterstützt. Bis jetzt muss das Trinkwasser von einem nahegelegenen See täglich geholt werden. Aber in den Monaten Dezember bis Juni ist der See sehr salzhaltig. Deshalb sterben jedes Jahr viele Kinder an diesem nicht hygienischen Wasser. Um das geplante Brunnenobjekt durchführen zu können, wurden seismografische Probebohrungen mit dem Computer erfolgreich durchgeführt. In 400 Tiefe wurde gesundes Trinkwasser entdeckt. Die Kosten für die Probebohrungen wurden von einer Gesellschaft mit dem Namen UGEK bezahlt. Hier handelt es sich um Personen, die früher in Ekpui gelebt haben und heute in verschiedenen Erdteilen zu Hause sind. Das Brunnenobjekt wird jetzt ausgeschrieben. Wenn die Finanzierung klappt, wird dieses Objekt 2018 durchgeführt.

Auch in diesem Jahr wurde eine reichliche Tombola mit sehr schönen Preisen den Besuchern des Festes angeboten. Die Preise wurden von vielen Firmen vom Main-Tauber-Kreis gespendet. Dadurch konnte der Reingewinn erhöht werden.

Afrikanische Trommler sorgten bei dem Straßenfest für afrikanisches Flair. Über den großen Erfolg des Straßenfestes freuten sich alle Vereinsmitglieder sehr. Emil Hönninger bedankte sich bei allen engagierten Helfern sowohl an der Kaffeetheke als auch am Grillstand und bei den freundlichen Bedienungen und für die Dekoration. Ein weiteres Fest ist für das nächste Jahr schon in Planung.

Verschmutzungen durch Hundekot

In letzter Zeit wird wieder vermehrt festgestellt, dass die öffentlichen Wege, Straßen und Plätze in Dittigheim durch Hundekot verschmutzt sind.

Die Hundebesitzer werden gebeten, darauf zu achten, dass dies künftig unterbleibt. Sollten hierzu Abfallbeutel benötigt werden, können diese in TBB im Bürgerbüro oder an der Touristeninformation sowie an den Automaten in den städtischen Grünanlagen abgeholt werden.

Elmar Hilbert, OV

Hochhausen

Schwester Teresa Zukic zu Gast in der Seelsorgeeinheit

Schwester Teresa Zukic, als „skateboardfahrende Nonne“ bekannt geworden, kommt nach Hochhausen. Schwester Teresa Zukic ist Gastreferentin bei Managerseminaren und diskutiert in Talkshows bei Beckmann oder Markus Lanz. Sie kocht leidenschaftlich gern, malt, rappt und musiziert auf Kirchentagen und initiiert Kirchenfestivals. Sie lädt ein zu einem lebendigen Christsein. Immer wieder versteht sie es, andere mit dem Feuer des Glaubens anzustecken. Sie kommt zu einem Vortrag nach Hochhausen. Thema: "7 Überraschungen aus der Bibel, um gesegnet zu sein". Der Vortrag findet am 14. Oktober um 16 Uhr im Konradsaal statt. Saalöffnung ist bereits um 14.30 Uhr. Bewirtung mit Kaffee und Kuchen. Eintritt frei.

Einladung zum Wirtshaussingen

Am Samstag, 21. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Hofhaus unter Anleitung von „Werner und seinen Wirtshaussingern“ ein Wirtshaussingen statt.

Wir singen gemeinsam Volks- und Heimatlieder aus den GEMA-freien Liederheften der Arbeitsgemeinschaft Fränkische Volksmusik. Alle Sänger und Musikanten sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Auf Ihrem Besuch freut sich die Fastnachtsgesellschaft Hochhäuser Groasmücke e. V..

Heimspiele des SV Hochhausen/TBB II

Folgende Heimspiele bestreitet der SV Hochhausen in diesem Kalenderjahr noch auf dem Hochhäuser Sportplatz:

Sonntag, 24. September, 15 Uhr:

TSV TBB II/SV Hochhausen – SG Welzbachtal

Sonntag, 8. Oktober, 15 Uhr:

TSV TBB II / SV Hochhausen – TSV Kembach/Höhefeld

Sonntag, 3. Dezember, 14.15 Uhr:

TSV TBB II/SV Hochhausen – TSV Gerchshheim

Hammeltanz

Die Kolpingfamilie Hochhausen veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ihren Hammeltanz, und führt diese Veranstaltung am Dienstag, 3. Oktober im Grünauer Hof durch. Beginn ist um 14 Uhr im Grünauer Hof. Anschließend treffen sich Akteure und Zuschauer im bewirteten Konradsaal zu Kaffee und Kuchen oder Vesper. Alle Tanzpaare erhalten einen Verzehrbon und auch in diesem Jahr werden im Hofhausareal wieder 3 Freibons versteckt. Außerdem ist ein Streichelzoo innerhalb des Areals aufgebaut. Die Kolpingfamilie freut sich auch über spontane Tanzpaare und bittet die Bevölkerung um regen Besuch.

Bücherangebot für Leser mit Sehbehinderung

Die Bücherei hält ab sofort eine Auswahl an Büchern in Großdruck für ihre Leser, die unter einer Sehbehinderung leiden, bereit. Am 26. September ist die Bücherei von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr geöffnet.

Impfingen

TSG

24. September:

Welzbach II / TSG I 15 Uhr

1. Oktober:

Kupprichhausen Unterschüpf I/TSG I 15 Uhr

Viktoria Wertheim Grünenwörth / TSG II 15 Uhr

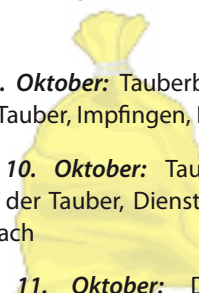
Abfuhrtermine für die gelben Säcke und das Altpapier

Die gelben Säcke und das Altpapier werden im Oktober in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Montag, 9. Oktober: Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Dienstag, 10. Oktober: Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Mittwoch, 11. Oktober: Distelhausen, Grünsfeld, Königshofen



Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Planentwurfs

Der Entwurf des Managementplans „Nordwestliches Tauberland“ für die Natura 2000-Gebiete „Nordwestliches Tauberland und Brehmbach“ und „Heiden und Wälder Tauberland“ wird vom 14. August 2017 bis zum 6. Oktober 2017 im Landratsamt Main-Tauber-Kreis (Haus II, Raum 107, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim) öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Der Planentwurf kann dort während der ortsüblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Außerdem besteht ab 14. August 2017 die Möglichkeit, die Textfassung und die Einzelpläne im Internetportal der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (<http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44495/>) aufzurufen.

Stellungnahmen zum Managementplanentwurf können bis zum 13. Oktober 2017 beim Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart abgegeben werden. Ansprechpartner ist Herr Wilfried Gerlinger (wilfried.gerlinger@rps.bwl.de).

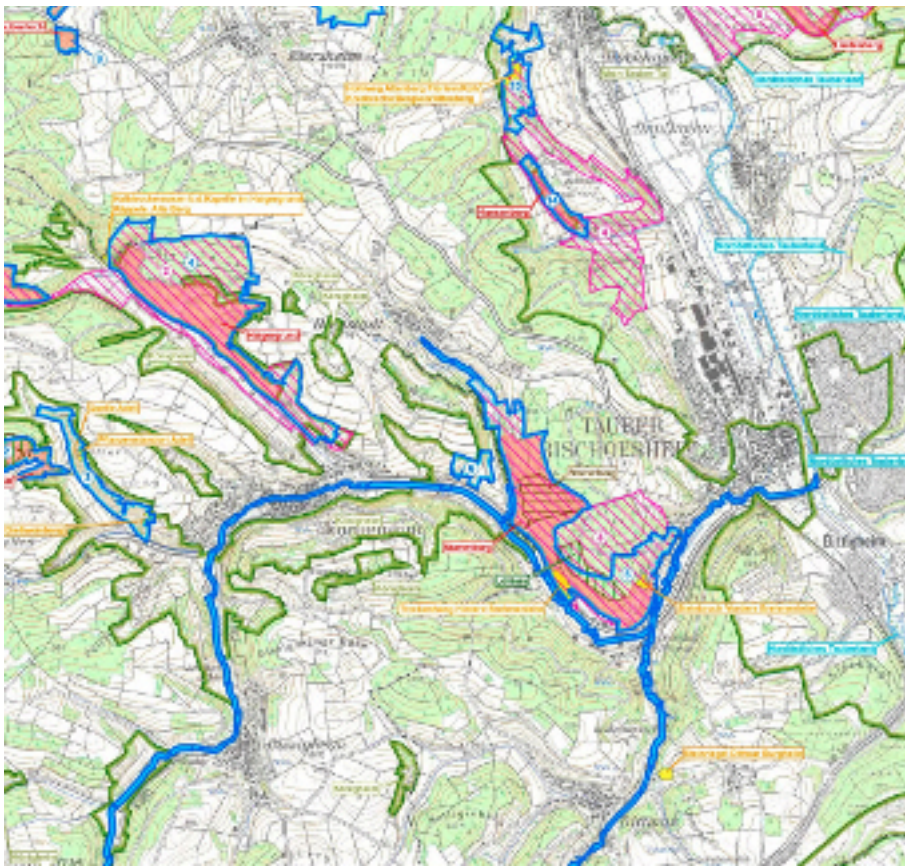
Ausschreibung Jahresprogramm 2018 für das Entwicklungsprogramm ländlicher Raum

Ziel der Programmausschreibung 2018 ist es, Impulse zur Nutzung innerörtlicher Flächen zu setzen. Studien zum Thema Wohnraumbedarf in Baden-Württemberg gehen auch im Ländlichen Raum in den nächsten Jahren von steigenden Bevölkerungszahlen aus. Die Schaffung von zeitgemäßem und bezahlbarem Wohnraum ist gegenwärtig in den Städten und Gemeinden eine der zentralen Herausforderungen. Der Grundsatz "Innenentwicklung vor Außenentwicklung" muss dabei in der kommunalen Baulandpolitik zum Regelfall werden. Gute innerörtliche Bausubstanz muss erhalten und zu zeitgemäßem Wohnraum umgebaut werden. Bauwürdige Gebäude hingegen können weichen und Platz für Neues schaffen. Deshalb werden im ELR 2018 prioritär Investitionen privater Haus- und Wohnungsbesitzer gefördert. Nach den guten Erfahrungen in 2017 werden auch im Jahresprogramm 2018 die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel für den Schwerpunkt "Wohnen" eingesetzt.

Das ELR konzentriert sich auf Innenentwicklung und Bestandsgebäude. Dabei wird der Bereich der förderfähigen Innenbereiche ausgedehnt und schließt auch Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit der Ortsmitte zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf nachweisen. Gefördert wird vor allem die Umnutzung leerstehender Gebäude, z. B. von ehemaligen landwirtschaftlichen Ökonomiegebäuden zu Wohnungen.

Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen (Umnutzung, Modernisierung und Neubau) als auch Mietwohnungen zur Fremdvermietung (Umnutzung und Modernisierung). Weiterhin nicht zuwendungsfähig sind Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Neubauvorhaben (Nr. 5.4 ELR). Bei Umnutzung von Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum beträgt der Fördersatz bis zu 30 %, max. 50.000 Euro pro Wohnung (Nr. 6.2.1.1 ELR), bei umfassender Modernisierung und bei ortsbildgerechten Neubauten bis zu 30 %, max. 20.000 Euro pro Wohnung (Nr. 6.2.1.2 ELR).

Über den Förderschwerpunkt „Wohnen“ hinaus gibt es noch drei weitere Bereiche,



Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch den Bgm.
Wolfgang Vockel, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim,
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de,
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 093 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Peter Hellerbrand
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2017 gültig.

Druck:

StieberDruck GmbH, Tauberstr. 35-41,
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 26. September 2017

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 26. September bei den Ortsvorstehern
(bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender

November 2017:

Sonntag, 1. Oktober 2017

E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de



in denen Förderungen beantragt werden können. Mögliche Maßnahmen der verschiedenen Schwerpunkte finden Sie in nachfolgender Aufstellung:

Wohnen

Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung), ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken, Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage und Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken.

Grundversorgung

Ein wesentlicher Standortfaktor für den Ländlichen Raum ist die wohnortnahe Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen. Wichtig ist der Erhalt von Dorfgasthäusern, die für die Attraktivität des Ländlichen Raums Bedeutung haben. Weitergehender Anstrengungen bedarf es auch hinsichtlich der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung.

Arbeiten

Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelage, der Reaktivierung von Gewerbe- und Militärbrachen, einschließlich vorbereitender Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken und die dazu notwendige innere Erschließung von Gewerbegebieten.

Gemeinschaftseinrichtungen

Schaffung und Anpassung von Gemeinbedarfseinrichtungen.

Förderungen kommen bei kommunalen, privaten und privat-gewerblichen Maßnahmen in Betracht. In der Kernstadt sind Förderungen ausschließlich bei privat-gewerblichen Maßnahmen möglich, in den Ortsteilen sind zusätzlich noch private Maßnahmen förderfähig (Nr. 4.1 der vorgenannten ELR-Richtlinie).

Grundlage des Programms ist die ELR-Verwaltungsvorschrift vom 09.07.2014, ergänzt am 19.04.2016, mit Gültigkeit vom 01.01.2015 - 31.12.2021.

Förderanträge können direkt im Internet unter www.tauberbischofsheim.de unter der Rubrik Bürgerservice/Bauen und Wohnen/Förderprogramme abgerufen werden. Sofern Sie noch Fragen diesbezüglich haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung:

*Frau Stumpf-Virsik, Tel. 803-88,
Frau Frey, Tel. 803-85,
Frau Schlachter, Tel. 803-86 oder
Herr Antoni, Tel. 803-22*

Ihren vollständigen Förderantrag reichen Sie bitte bis spätestens zum 6. Oktober 2017 in 5-facher Ausfertigung bei der Stadtverwaltung, Bauamt, ein.

Das Land entscheidet über die Anträge i. d. R. im Frühjahr des folgenden Jahres. Erst nach Zugang der Bewilligung darf mit der beantragten Maßnahme begonnen werden.

Finanzamt Tauberbischofsheim mit Außenstelle Bad Mergentheim

Ausbildungsplätze im mittleren Dienst und Studienplätze im gehobenen Dienst in der Steuerverwaltung

(Einstieg: September/Oktober 2018)

Das Finanzamt Tauberbischofsheim bietet Ausbildungsplätze im mittleren Dienst und Studienplätze im gehobenen Dienst in der Steuerverwaltung an. Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die sich insbesondere für Wirtschaft, Recht und Finanzen interessieren.

Die Ausbildung zum Finanzwirt/in dauert nach Erwerb der mittleren Reife zwei Jahre. Acht Monate entfallen auf die fachtheoretische Ausbildung im Bildungszentrum in Schwäbisch Gmünd; 16 Monate läuft die berufspraktische Ausbildung im Finanzamt. Die Ausbildung schließt mit der Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst und der Berufsbezeichnung „Finanzwirt/in“ ab. Das praxisorientierte duale Studium im gehobenen Dienst findet an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg statt und dauert drei Jahre. 21 Monate davon sind Fachstudien, die in vier Abschnitte aufgeteilt sind. Dazwischen lernen die Studenten in insgesamt 15 Monaten die praktische Seite im Finanzamt kennen und können ihr Wissen gleich in der Praxis anwenden. Das Studium schließt mit der Laufbahnprüfung für den gehobenen Dienst und der Verleihung des Hochschulgrades „Bachelor of Laws“ ab. Während der gesamten Ausbildung im mittleren Dienst werden ca. 1.150 € pro Monat an Vergütung bezahlt. Die Studienvergütung im gehobenen Dienst beträgt monatlich ca. 1200 €.

Telefonisch stehen die Geschäftsstellenleiterin des Finanzamts Tauberbischofsheim, Frau Achstetter, unter der Tel.-Nr. 09341/804-402 und der Ausbildungsleiter, Herr Fischer, unter der Tel.-Nr. 09341/804-241 zur Verfügung.

Online-Bewerbung und mehr Infos unter www.steuer-kann-ich-auch.de



Städtische Mediothek

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83, Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr
Dienstag: Veranstaltungstag
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

„Der Bücherwurm“

**Programmorschau
Jeden Montag von 16 bis 16.30 Uhr in
der Mediothek**

25. September Zum Elefanten immer geradeaus – Ist es für eine Ziege wichtig zu wissen, wie ein Elefant aussieht? Es ist... zumindest dann, wenn sie als Postziege im Postamt Afrika-Mitte anheuert!

BÜCHER BABYS

30 Minuten
Sprache, Spiel und Spaß für Kinder ab 1
Jeden 1. Dienstag um 15.30 Uhr
Eintritt: 1 Euro

Anmeldung bitte bei:
Städtische Mediothek
Blumenstrasse 5
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341 / 80383

10. Oktober

Eric Carle:

Die kleine Spinne spinnt und schweigt

Die Sonne scheint. Es weht der Wind. Er nimmt am frühen Morgen schon die kleine Spinne mit übers Feld. An einem Zaunpfahl bleibt sie mit ihrem silberhellen Faden hängen und fängt gleich an, ihr Netz zu spinnen.

7. November

Kerstin Schoene:

Ein Haufen Freunde

Der kleine Pinguin ist traurig, weil er nicht fliegen kann. Alles hat er schon ausprobiert. Allein schafft er es nicht. Ein Glück, dass er Freunde im Zoo hat. Die helfen ihm.



Netzwerk Familie

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/8959565/E-Mail: netzwerk-familie-tbb@gmx.de, www.netzwerk-familie-tbb.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Fr.: geschlossen

Di.: 10.00 – 13.30 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr

Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr

Do.: 10.00 – 12.00 Uhr,

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des Netzwerks Familie, Schmiederstr. 25 statt.

Liebe Netzwerk-Besucher, das Netzwerk ist während der Herbstferien vom 27. Oktober bis 2. November geschlossen.

Martincentreff

Ein Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahre, die noch keine Kita besuchen.

Unter Begleitung einer Erzieherin finden im Martincentreff kreative, motorische und musikalische Angebote statt. Sie haben das Ziel: Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken, sich selbst das Ineinander von Betreuung, Bildung und Erziehung anzueignen, zum Austausch untereinander anzuregen und Spiel und Spaß zu haben. Wichtig ist uns dabei das aufmerksame Zusammensein der Eltern mit ihrem Kind. Durch wohlwollendes Beobachten erleben wir die Vielseitigkeit unserer Kinder und lernen so deren Entwicklung zu fördern. Ein Kooperationsprojekt mit der Kita St. Martin.

Leitung: Susanne Weniger, Erzieherin, Anmeldung: nicht erforderlich; Kosten: keine
Montag 9. Oktober, 16. Oktober, und 23. Oktober, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im NETZWERK FAMILIE

Zwergentreff

Für Eltern mit Kleinkindern im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen, bietet sich der Besuch des Zwergentreffs der Kita St. Lioba an. Dieser findet immer mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr (außer in den Schulferien) im Gemeindehaus St. Bonifatius, Kapellenstraße 2 in Tauberbischofsheim statt. Unter Begleitung der Erzieherin Edeltraud Kossowski

gibt es im Zwergentreff kreative, motorische und musikalische Angebote mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken und sich selbst das Ineinander von Betreuung, Bildung und Erziehung anzueignen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein Kooperationsprojekt von NETZWERK FAMILIE mit der Kita St. Lioba
Mittwoch 4. Oktober, 11. Oktober, 18. Oktober, und 25. Oktober, 9.30 bis 11.20 Uhr/ Kita St. Lioba

Für Frauen, die einen Wiedereinstieg planen

Die Kontaktstelle Frau und Beruf, Heilbronn Franken

Wer sind wir und was tun wir!

Frau Silke Diehm, Beraterin der Kontaktstelle KFB HN-F, stellt Interessierten ihre Arbeit vor.

Gerne dürfen persönliche Fragen gestellt werden.

Dienstag 4. Oktober, ab 10.30 bis 11.30 Uhr

MigrationsWerkstatt

Sprach- und SpielWerkstatt für Kinder mit Migrationshintergrund

In der Sprach- und SpielWerkstatt von NETZWERK FAMILIE sind Kinder mit Flüchtlingshintergrund und Einheimische zum gemeinsamen Spielen willkommen. Ein probates Mittel um Spracherwerb und Integration – gelingend und ungezwungen zu gestalten.

Leitung: Carina Mütsch-Alberecht, Kosten: keine, Anmeldung: nicht erforderlich.

Mittwoch 4. Oktober, 11. Oktober, 18. Oktober, und 25. Oktober, 15 bis 16.30 Uhr

EssKultur

Herbstfrühstück

Kulinarisches und geselliges Herbstfrühstück im NETZWERK Familie, mit vielen Anregungen zum Nachmachen für zu Hause. Hier bieten wir wieder – bei Anmeldung – die Möglichkeit für ein herbstliches Fotoshooting mit Daniela Kremer.

Anmeldung Frühstück und Fotoshooting bis Mittwoch 4. Oktober erforderlich.

Dienstag 10. Oktober, ab 9.30 Uhr

EssKultur

„Gesunder Start in den Tag“

Im Rahmen des mit der AOK gestarteten EssKultur-Projektes, das für eine ganzheitliche Gesundheitsprävention steht, bietet NETZWERK FAMILIE jeden Mittwoch von 9.30 Uhr in seinem FamilienCafé dem „Kleinen Kulinarium“ eine inspirierende, leckere Frühstücksmöglichkeit für einen gesunden, frischen Start in den Tag an.

Mittwoch 4. Oktober, 11. Oktober, 18. Oktober, und 25. Oktober, ab 9.30 Uhr

BildungsCafé

Vieva Vital-Analyse – Gesundheits-Check ohne Blutabnahme!

Die Vieva Vital-Analyse ist ein ganzheitliches Diagnosesystem, welches in ca. 2 Minuten über 250 körperliche Parameter (Spurenelemente, Vitamine, Säure-Basen-Haushalt, Darmbakterien, Schwermetalle uvm.) ermittelt und eventuelle Dysbalancen aufzeigt. Das Ergebnis wird sofort ausgewertet und Sie erhalten Empfehlungen, wie Sie Ihren Körper wieder ins Gleichgewicht bringen können. Sie ist für Kinder und Erwachsene geeignet. Besonders empfehlenswert, wenn z. B. Allergien, Magen-Darm-Beschwerden, chron. Schmerzen, Schlafstörungen oder Gewichtsprobleme vorliegen.

Referent: Verena Böer, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Ernährungsberaterin
Anmeldung: unter: info@main-gesundheit.de

Mittwoch 4. Oktober, ab 19.30 Uhr

Multi-Kulti-Girls`DAY

Treffpunkt NUR für Mädchen – ab sofort donnerstags – 14 tägig

Bist Du zwischen 12 – 15 Jahren und hast Lust mit anderen Mädchen - mit oder ohne Migrationshintergrund - Zeit zu verbringen? Dinge zu tun, die Mädchen interessieren, egal ob lustig, chillig, kreativ oder...? IHR bestimmt in diesem Projekt mit! Jedes einzelne GIRL zählt, ist einzigartig und wichtig.

Leitung: Sevda Tas, Anmeldung unter: netzwerk-familie-tbb@gmx.de oder Tel.: 09341/ 8959565

Donnerstag 5. Oktober und 19. Oktober, 17 bis 19 Uhr

Eine Kooperation von LABUMOTA & Netzwerk FAMILIE

Treffpunkt

für Eltern mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen

Nach dem Motto: „Begegnung macht stark“, stehen in diesem offenen Treff Eltern mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen im Austausch. So können Eltern persönliche Fragen ansprechen, Kontakte knüpfen, Erfahrungen austauschen, Aktivitäten planen während die Kinder und ihre Geschwister sich gleichermaßen mit anderen vergnügen und ihre eigenen Erfahrungen machen können.

Leitung: Margit Kratschmann-Brachs, Psychologin & systemische Familientherapeutin

Info: Tel. 09341-8959565 oder unter E-Mail: netzwerk-familie-tbb@gmx.de

1x/Monat - freitags, Termin und Inhalt wird über Presse bekannt gegeben.

(Änderungen behalten wir uns vor)

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Samstag, 23. September, 10 Uhr, **Festgottesdienst**, St. Martin

Sonntag, 24. September, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Bonifatius

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 24. September, 10.30 Uhr, **Gottesdienst** Gemeindezentrum mit Kindergottesdienst um 10.15 Uhr im Kindergarten

Samstag, 1. Oktober, 10.30 Uhr, **Weinberggottesdienst**, Am Edelberg TBB

Katholisches Bildungswerk

Entspannungspotpourie am Samstag, 23. September in Tauberbischofsheim

Entspannte Menschen sind glückliche Menschen. „Gott schuf die Zeit, von Hetze hat er nichts gesagt“. Die Kreisarbeitsgemeinschaft der Kath. Bildungswerke lädt **am Samstag, 23. September** zu einer Auszeit vom Alltag ein, die Gisela Kollmar, Entspannungstrainerin mit verschiedenen Entspannungstechniken anbietet. Verschiedene Entspannungstechniken wie bewusstes Gehen, Atemrhythmus, Progressive Muskelrelaxation nach Edmund Jacobson, Autogenes-Training, und einiges mehr, sind harmonisch miteinander verbunden und aufeinander abgestimmt. Eine Klangschalen-Zeremonie rundet die Stunde ab. Die Veranstaltung findet von 14.30 bis 18 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Bonifatius in der Kapellenstraße in Tauberbischofsheim statt. Damit die Teilnehmer während der Veranstaltung sich so richtig wohlfühlen, sollte bequeme Kleidung, dicke Socken, Isomatte, Kissen und Decken und etwas zu Trinken mitgebracht werden.

Ab Montag, 9. Oktober bietet die Referentin auch einen 10teiligen Kurs Entspannungspotpourie im Kath. Gemeindehaus St. Bonifatius jeweils um 19.30 Uhr an. Anmeldungen für beide Kurse nimmt die Referentin Gisela Kollmar unter 09343-3419 entgegen oder das Büro der KreisAG TBB, Tel. 09341/897652 hier auch per Email: kath_bildungswerk_tbb@hotmail.com.

Malen von Ikonen – neuer Kurs ab 27. September in Tauberbischofsheim

Einen Ikonen-Malkurs bietet das Kath. Bildungswerk mit der Referentin Angela Wenger-Maninger im Gemeindehaus St. Bonifatius, Tauberbischofsheim an **ab Mittwoch, 27. September**, jeweils um 18 Uhr, der 10 Abende mit jeweils 2 Stunden

umfasst. In dieser Zeit ist es möglich eine Ikone fertig zu stellen. Auch Anfänger können mit einem einfachen Motiv Erfolge erzielen. Die traditionelle Technik wird von der Kursleiterin ausführlich vermittelt. Gemalt wird mit Naturfarben auf Holztafeln, die Vergoldung mit Blattgold wird angeboten. Mitzubringen sind Bleistift, Spitzer, Tesafilm und Pinsel, falls vorhanden. Die restlichen benötigten Materialien können bei der Kursleiterin erworben werden. Anmeldungen zu diesem Kurs gerne im Büro der Kreis-AG Tel. 09341/897652, dort sollte auch angegeben werden, ob man Anfänger ist, oder per Email: kath_bildungswerk_tbb@hotmail.com.

Gruppenangebot: Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische Untersuchung

Nach einem Führerscheinentzug sehnt sich jeder das Ende der Sperrzeit herbei. Denn insbesondere im ländlichen Raum hat dieser oft fatale Folgen: Die eingeschränkte Mobilität macht das Erreichen des Arbeitsplatzes schwierig, und auch bei der Arbeitsplatzsuche ist der Besitz des Führerscheins meist eine unabdingbare Voraussetzung. Für Betroffene, die eine MPU machen müssen, bietet die Suchtberatungsstelle der agj, Fachverband für Prävention und Rehabilitation, in Tauberbischofsheim im November 2017 wieder eine spezielle Gruppe an. Das Angebot richtet sich an Personen, denen die Fahrerlaubnis aufgrund einer Drogen- bzw. Alkoholfahrt entzogen worden ist. Teilnahmevoraussetzung ist ein persönliches Vorgespräch. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen und Anmeldung: Suchtberatungsstelle der agj im Main-Tauber-Kreis, Schmiederstr. 25, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/897370.

Filmtheater

Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/988-0

Die Migrantigen

21. bis 27. September, täglich 19.30 Uhr, außer Montag

FSK ab 12 freigegeben

Benny (Faris Ra homa) und Marko (Aleksandar Petroviæ) sind zwei Österreicher mit

Migrationshintergrund und vorbildlich in die Gesellschaft integriert. Das geht sogar so weit, dass sie eigentlich überhaupt nicht mehr als Immigranten wahrgenommen würden, wenn da nicht Bennys dunkle Haare wären. Doch dann werden sie eines Tages in einem Wiener Vorstadtviertel, in dem Menschen aus den verschiedensten Teilen der Erde leben, von der ehrgeizigen TV-Redakteurin Marlene Weizenhuber (Doris Schretzmayer) angesprochen. Die sucht für eine neue TV-Doku-Serie noch Hauptfiguren und so tun Marko und Benny so, als wären sie arbeitslose Kleinganoven, die allen denkbaren Klischees über Ausländer entsprechen. Das geht natürlich nicht lange gut und ehe sie sich versehen, hat sie ihre erfundene Realität eingeholt...

Folgende Beratungsabende

finden alle im vhs-Gebäude statt:



172-494-5T

Beratung für Englischkurse

Mi, 20. September, 18 bis 19.30 Uhr

Dozent: Gentile, Eva

172-494-4T

Beratung für Englischkurse

Mi, 20. September, 18.30 bis 20 Uhr

Dozent: Geier-Stapf, Monika

172-494-1T

Beratung für Englischkurse

Mi, 20. September, 19.30 bis 21 Uhr

Dozent: Beisswenger, Sonja

172-500TBB Word 2013/2016

Sie möchten Microsoft Word kennenlernen oder Sie nutzen das Programm noch wie eine bessere Schreibmaschine?

Microsoft Word als Standard der Textverarbeitungsprogramme bietet Ihnen umfassende Möglichkeiten bei der Gestaltung Ihrer Dokumente. In diesem Kurs erlernen Sie alle erforderlichen Grundlagen bei der Anwendung des Programms. Sie werden nach dem Kurs Dokumente erstellen, speichern, bearbeiten, drucken und verwalten können.

Der Kurs wird an Schulungs-PC mit Word 2013 durchgeführt, ist aber auch für andere Programmversionen geeignet.

Beginn: Donnerstag, 21. September, 18 Uhr, 4 Termine

vhs-Gebäude

Dozent: Laqua, Bernd

Gesamtgebühr: 126 Euro

Interessenten werden gebeten, sich rasch an die Geschäftsstelle der vhs zu wenden: Tel. 09341-89680-0, Fax 09341-89680-29 oder per Mail an vhs-mittleres-taubertal@t-online.de



Kunstverein September und Oktober 2017

Jour fixe – freies Malen für jede(n)

Mittwoch, 20. und 27. September, 18 bis 21 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)

keine Anmeldung erforderlich

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 20. September, 16 bis 17.30 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Kostenbeitrag: 2 Euro, Teilnahme ohne Voranmeldung möglich

Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

Vernissage

Philipp Hennevogel: Um die Ecke. Linolschnitte

Freitag, 22. September, 20 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der

Mediothek

Eintritt frei

Ausstellung

Philipp Hennevogel: Um die Ecke. Linolschnitte

Samstag, 23. September, 10.30 bis 12.30 Uhr

Sonntag, 24. September, 14 bis 18 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek

Eintritt frei

Musikkabarett

Schöne Mannheims: Entfaltung

Montag, 18. September, 20 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek

Eintritt: 20 € / 18 € (Mitglieder)

Jour fixe – freies Malen für jede(n)

Mittwoch, 4., 11., 18. und 25. Oktober 2017,

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir zur Verstärkung unseres Bauhofteams in **Teilzeit** und nach TVöD vergütet eine/n



Gärtner/in

Ihre Aufgaben:

- Pflege- und Unterhalt der städtischen Grünanlagen
- Unterstützung des Teams bei den Wochenend- und Abenddiensten bei Bedarf, u. a. Winterdienst und Hochwasser
- städtische Arbeiten bei Veranstaltungen

Eine Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 22 Wochenstunden.

Die Stelle ist nach Egr. 5 TVöD bewertet.

Wenn Sie

- eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner (m/w) oder eine handwerkliche Ausbildung besitzen,
- Ihren Wohnsitz in der Stadt oder im Nahbereich haben,
- zuverlässig, teamfähig und hoch motiviert sind und gerne Verantwortung übernehmen,

dann möchten wir Sie gerne kennen lernen.

Der Besitz eines Führerscheins der Klasse CE (bisherige Klasse 2) ist von Vorteil.



Schicken Sie uns Ihre Bewerbung

bitte bis zum **04.10.2017** per E-Mail an michael.karle@tauberbischofsheim.de

Die Anhänge der E-Mail sind auf eine Datei zusammenzufassen und auf max. 5 MB zu beschränken.

Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16 gerne zur Verfügung. www.tauberbischofsheim.de

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir zur Unterstützung unseres Teams in **Vollzeit** und nach TVöD vergütet eine/n



Mitarbeiter/in für das Zeichenbüro

Ihre Aufgaben:

- Bauzeichnerische Tätigkeiten im Bereich Infrastrukturplanung
- Erstellen und Nachdigitalisieren von vorhandenen Bestandsplänen
- Archivieren von CAD-Daten zur Übernahme ins WebGIS-System
- Mitwirkung beim Aufbau eines GEO-Informationssystems

Eine Anpassung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten.

Es handelt sich um eine vielseitige Tätigkeit in einem motivierten und qualifizierten Team. Die Eingruppierung erfolgt nach Egr. 6 TVöD.

Bei Vorliegen entsprechender Bewerbungen kann die Stelle auch mit zwei Teilzeitkräften besetzt werden.

Wenn Sie

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Vermessungstechniker/in oder einen vergleichbaren Abschluss haben,
- verantwortungsvolle Tätigkeiten auf einem attraktiven und modernen Arbeitsplatz ausüben möchten,

dann möchten wir Sie gerne kennen lernen.

Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen sowie Kenntnisse in CAD sind von Vorteil, aber kein zwingendes Einstellungskriterium.



Schicken Sie uns Ihre Bewerbung

bitte bis zum **04.10.2017** per E-Mail an michael.karle@tauberbischofsheim.de.

Die Anhänge der E-mail sind auf eine Datei zusammenzufassen und auf max. 5 MB zu beschränken.

Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16 gerne zur Verfügung. www.tauberbischofsheim.de

18–21 Uhr

Freitag, 6. und 20. Oktober 2017, 16–19 Uhr
Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 4. und 18. Oktober 2017, 16–17.30 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist **durch Erziehungsberechtigte zu regeln.**

Kostenbeitrag: 2 Euro, Teilnahme ohne Voranmeldung möglich
Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

Ausstellung

Philipp Hennevogl: Um die Ecke. Linolschnitte

Samstag, 7. Oktober, 10.30–12.30 Uhr

Sonntag, 8. Oktober, 10.30–12.30 Uhr

Samstag, 14. Oktober, 10.30–12.30 Uhr

Sonntag, 15. Oktober 2017, 14–18 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek
Eintritt frei

Kurs

Drucktechnik, leicht gemacht. Mit Gunter Schmidt

Freitag, 13. Oktober 2017, 17–20 Uhr

Samstag, 14. Oktober 2017, 10–16 Uhr

Ort: KunstWERK5, Eichstraße 5, Tauberbischofsheim

Gebühr: 80 € / Mitgl. 70 € / Jugend 40 €

Kabarett und Lesungen beim Kunstverein im zweiten Halbjahr

Nach den beiden ausverkauften Veranstaltungen der „Schönen Mannheims“ am 11. und 18. September beim Kunstverein Tauberbischofsheim im Engelsaal (Blumenstr. 5, hinter dem Rathaus) folgen dort noch zwei Lesungen mit Hajo Schumacher am Montag, 16. Oktober und Walter Sittler am Montag, 20. November und eine Kabarettveranstaltungen mit Jürgen Becker am Sonntag, 12. November. Das bayerische Nachwuchstalents Martin Frank tritt

am Sonntag, 10.12., bereits um 17 Uhr, im Matthias-Grünwald-Gymnasium, Taubenhäusweg 2 auf.

Zwei Tage, bevor er morgens von 10 – 12 Uhr bei SWR1-Leute von Nicole Köster interviewt wird, stellt Hajo Schumacher, Journalist und Autor zahlreicher Bücher bereits am Montag, 16. Oktober um 20 Uhr sein aktuelles Buch „Solange du deine Füße auf meinen Tisch legst ...: Mein schrecklich lustiges Leben als Vater“ vor.

Zwischen Helikopter-Anflügen und der anarchischen Lust, ganz anders als andere Eltern sein zu wollen, fügt sich Vater Schumacher in die Rolle des gutgelaunten Dienstleisters, der zuverlässig für Technikspielzeug und Männerwissen, ökonomisches Auskommen und Emotionen sorgt. Hajo Schumacher (www.hajoschumacher.de) lebt mit seiner Frau und zwei Söhnen in Berlin.

Ob es am Sonntag, 12. November (Beginn vorverlegt auf 19 Uhr) am Schluss wieder Kölsch für alle gibt? Das ist garantiert. Und Jürgen Becker zu sehen, lohnt sich immer. Mit „Volksbegehren“ geht der Kölner Kabarettist der Frage der Fortpflanzung und des Triebes nach. Schließlich hat sich der Austausch von Körperflüssigkeiten zwecks Fortpflanzung bei 99 Prozent der Tierarten durchgesetzt. Und trotzdem wundern wir uns immer wieder über unsere Triebe. Was lehrt uns das? Jürgen Becker wird es uns in seiner unnachahmlichen Art erklären.

Am Montag, 20. November um 20 Uhr liest der Schauspieler Walter Sittler aus Dieter Hildebrandts nachgelassenen Texten unter dem Titel „Letzte Zugabe“. Hildebrandt, Meister der satirisch-kämpferischen Auseinandersetzung mit den Zeitläuften, des witzigen Kommentars grotesker Vorgänge in unserem Land und unerbittlicher Aufklärer, schätzte Sittler besonders für dessen politisches und soziales Engagement. Dieter Hildebrandt trat zu Lebzeiten drei Mal im Engelsaal auf.

Ein Newcomer beendet das Kabarettjahr 2017 am Sonntag, 10.12. (Beginn bereits um 17 Uhr) im Matthias-Grünwald-Gymnasium, Taubenhäusweg 2. Von Martin Frank, geboren 1992 in der Nähe von Passau, heißt es, er sei eine Rampensau und habe „eine Spielfreude, die nur so aus ihm herauszusprudeln scheint“ (Süddeutsche Zeitung). Nach der Ausbildung zum Standesbeamten und Kirchenorganisten legte er eine Kehrtwende hin und widmete sich künftig der Schauspielausbildung, dem

Gesangsunterricht und dem Kabarett – eben „Alles ein bisschen anders“. 2017 hat er völlig überraschend den Stuttgarter Bessen gewonnen.

Karten für alle Veranstaltungen können telefonisch bei Metzgerei Partyservice Engelhard, Bahnhofstr. 9, Tel. 09341-2218, und im Friseursalon Baumann, Frankenspassage, Tel. 09341-2551 (beide Geschäfte sind montags geschlossen) oder per Email ([kvtbb\(at\)gmx.de](mailto:kvtbb(at)gmx.de)) vorbestellt werden.

Die Kosten für die Karten müssen erst drei Wochen vor der Veranstaltung überwiesen oder beglichen werden, ansonsten werden sie weitergegeben. Man geht also bei der Bestellung keinerlei Verpflichtung ein.

Karten in gedruckter Form liegen drei Wochen vor der Veranstaltung vor. Nähere Informationen findet man auf der Internetseite des Kunstvereins: www.kv-tbb.de.

„Um die Ecke“

Ausstellung von Philipp Hennevogl

Linolschnitte – auf diese Technik legt Philipp Hennevogl den Fokus seines künstlerischen Schaffens. In Tauberbischofsheim zeigt er eine Auswahl seiner Arbeiten, über die Velten Wagner (Städtische Galerie Engen) schreibt, sie seien „von einer präzisen Beobachtungsgabe, verblüffenden Virtuosität und implodierenden Detailgenauigkeit.“

Hennevogl wurde 1968 in Würzburg geboren, hat in Kassel Freie Kunst und Malerei studiert und lebt heute in Berlin. Seine Werke sind in renommierten Sammlungen vertreten, unter anderem in Frankfurt im Museum für Moderne Kunst und im Städtischen Kunstinstitut. Zu sehen sind seine Arbeiten auch in der Galerie Müller in Würzburg.

Zusätzlich zur künstlerischen Aktivität übernimmt Hennevogl Lehraufträge zum Thema Linolschnitt, unter anderem an der Kunsthochschule Kassel. Am Institut für Kunstpädagogik der Universität Gießen hatte er bis 2014 eine Gastprofessur inne.

Am Freitag, 22. September, um 20 Uhr, kommt Philipp Hennevogl zum Kunstverein Tauberbischofsheim, um seine Ausstellung im Engelsaal, Blumenstraße 5, zu eröffnen. In lockerer Atmosphäre steht der Künstler den Besuchern Rede und Antwort. Der Eintritt ist frei, willkommen ist jeder.

Anschließend sind die Drucke bis 15. Oktober im Engelsaal zu sehen. Die Öffnungszeiten: samstags 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr, sonntags 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung (kvtbb@gmx.de). Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungskalender September 2017

Mittwoch, 20. September

Seifenwerkstatt

14.30 bis 17.30 Uhr, Jugendhaus

Donnerstag, 21. September

Flechten mit Paracord

14.30 bis 17.30 Uhr, Jugendhaus

Freitag, 22. September

Lichterprozession zum Liobafest

Kath. Kirchengemeinde Tauberbischofsheim

19 Uhr, von der Kirche St. Martin zur Kirche St. Bonifatius

Vernissage: Linolschnitte von Philipp Hennevoogl „Ad absurdum“

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.

20 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim

Party-Food

14.30 bis 18.30 Uhr, Jugendhaus

Samstag, 23. September

Festgottesdienst zur Heiligen Lioba

Katholische Kirchengemeinde Tauberbischofsheim

10 Uhr, Stadtkirche St. Martin

Liobafest am Liobabrunnen

Kath. Kirchengemeinde Tauberbischofsheim

Ab 11.30 Uhr, Liobabrunnen

Segnung der Verkehrsteilnehmer und der Fahrzeuge

15.30 Uhr, Wörtplatz

Ausstellung: Linolschnitte von Philipp Hennevoogl „Ad absurdum“

Kunstverein Tauberbischofsheim e.V.

10.30 bis 12.30 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim

Party for the school year

14.30 bis 18.30 Uhr, Jugendhaus

Sonntag, 24. September

Wanderung Vilchband – Hof Uhlberg (11 km)

Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Ausstellung: Linolschnitte von Philipp Hennevoogl „Ad absurdum“

Kunstverein Tauberbischofsheim e.V.

14 bis 18 Uhr, Engelsaal Tauberbischofsheim

Dienstag, 26. September

Erzähl-Café: Spielenachmittag

Jeder ist eingeladen zu Skat, Rummy-cup, Tridom, Mühle usw.

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Flechten mit Paracord

14.30 bis 17.30 Uhr, Jugendhaus

Mittwoch, 27. September

Turnbeutel mit Fashionspray gestalten

14.30 bis 17.30 Uhr, Jugendhaus

Donnerstag, 28. September

Turnbeutel mit Fashionspray gestalten

14.30 bis 17.30 Uhr, Jugendhaus

Neues Chorprojekt „Krönungsmesse“

Kirchenchor St. Martin

19.30 Uhr, Schafweg 1, Winfriedheim

Freitag, 29. September

2nd-Hand-Basar für Kleider- und Spielzeug

Evangelische Kindertagesstätte

Kundennummern unter Tel. 7768 (Buchhandlung „Schwarz auf Weiß“)

13 bis 15 Uhr, Stadthalle Tauberbischofsheim

Cookies selber machen

14.30 bis 18.30 Uhr, Jugendhaus

16.15 Uhr bis 17.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB (findet nicht in den Ferien statt)

Bischofmer Altstadttrundgang mit Turmbesteigung

Kostümführung „Turmwächter“

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €

Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

18 bis 19 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e.V.

18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainz-kaserne

Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Eberhard Brunk Tel. 09341/3534 oder Maria Mischek Tel. 09341/2056.

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.

20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Volleyball - Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e.V.

Aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

20 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK

Dauertermine

Montag

Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

Kinderstunde (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Kinder bis 8 Jahre. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

15.15 bis 16.15 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB, (findet nicht in den Ferien statt)

Jungschar (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

Dienstag

Café online

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Tierschutz-Laden /- Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und

14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)

19.30 Uhr, „Zum Alten Türmle“ TBB

Chorprobe Frauenchor Offener Singtreff

20 bis 21.30 Uhr, Johannes Sichart Haus, Kapellenstr. 21

Mittwoch

Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen

9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten, ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel.: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lgv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr, Blumenstraße 3 TBB (gegenüber der Mediodiothek)

Café Vergissmeinnicht

Treffen von älteren Menschen und Demenzzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung

14.30 bis 17.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

Trauercafé Sonnenlicht (an jedem 1. Mittwoch im Monat)

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaf-fee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro
18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Bischemer Altstadt Rundgang mit Turmbesteigung

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €

Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

18 bis 19.30 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, Kirchsaaal der Christuskirche, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein Liederkranz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

Hauskreis für Junge Erwachsene (Liebenzeller Gemeinschaft)

Gemeinsam Glauben leben, Gemeinschaft, Aktionen,

Nähere Informationen bei: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)

von 20 bis ca. 21.30 Uhr (findet nicht in den Ferien statt)

Donnerstag

Café onLINE

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau
9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und

14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donnerstag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse):
15 bis 16 Uhr

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):
16 bis 17 Uhr

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):
17 bis 18 Uhr

Winfriedsheim, Schafweg 1

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Jugendkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Jugendliche von 15 bis 20 Jahren

Gott & Du, Gemeinschaft, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)

18 bis 19.30 Uhr, (findet nicht in den Ferien statt) Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediodiothek)

Stammtisch des Heimatvereins Impfen (an jedem 1. Donnerstag im Monat)

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche)

Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matias Kienzler (Tel.: 093741/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

20 bis 21.30 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Chorprojekt „Weihnachten“

20 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiussaal, Kapellenstr. 2

Freitag

Flötenensemble „i flauti dolci“

8.30 bis 9.30 Uhr, Bezirkskantorat, Stammbergweg 1

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Teenkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Teens von 13 bis 15 Jahren
Gott & Du, Spiel & Spaß, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/ 8019333)
von 15 bis 16 Uhr (findet nicht in den Ferien statt) in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann
18 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe
18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

Bischemer Altstadttrudgang mit Turmbesteigung

Kostümführung „Turmwächter“
Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €
Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
20 bis 21.30 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Abendlied vom Türmersturm

Gespielt von Bläsern der Stadt- und Feuerwehrkapelle Tauberbischofsheim. Unterstützt von EnBW und den Fränkischen Nachrichten.
21 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz

Samstag**Tierschutz-Laden/-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau
14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann
14.30 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

Sonntag**Gottesdienst (Liebenzeller Gemeinschaft)**

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Montag bis Freitag**Nachbarschaftshilfe TBB**

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.
9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Freitag**Familiencafé für Jedermann**

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen
10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet
Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

 **Stieber**

Druck. Media. Service.

**Nasse Wände?
Feuchter Keller?****ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.**

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim
☎ 09341 - 89 61 333

www.isotec.de/tremel

ISOtec®
Wir machen Ihr Haus trocken

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de

**kalinskij
raumausstattung**

SCHLOSSSTRASSE 19
74744 AHORN-EUBIGHEIM
TEL 06296-9299438
www.kalinskij-raumausstattung.de

- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Glasdachsysteme/Markisen
- Insektenschutz
- Gardinen
- Polsterarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Dekorative Innenputze

Ladenöffnungszeiten: Mo-Do 17-18 Uhr,

Fr 13-18 Uhr, Sa 09-13 Uhr

Telefonisch sind wir ganztags von 08-18 Uhr für Sie erreichbar

Wir lassen Sie nicht allein
Hanel & Preuß
Bestattungen GmbH
Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition

Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht

Albert-Schweitzer-Straße 32
97941 Tauberbischofsheim

Hauptstraße 20
97941 Tauberbischofsheim